

Induktiver Geber 47165/2 Kabelverlängerung 47167/2

Redesign

Das Redesign des Gebers 47165/2 kann plug-and-play, anstelle des Originalbauteils des Herstellers Deuta, in der vorgegebenen Anwendung eingesetzt werden. Alle Einbaumaße, Anschlusskabel und Steckverbindungen sind vollständig kompatibel mit IP65 für Bahnanwendungen ausgeführt.

Der Geber ist ein passives, induktives Einbauteil, welches magnetische Feldänderungen detektiert und in ein äquivalentes, analoges Signal wandelt.

Die induktive Sonde des Gebers ist eingebaut in einen metallischen, galvanisierten M18-Gewindestutzen, der an der Anschraubfläche einen 6-Kant mit Schlüsselweite 24mm trägt. Der Anschlussstutzen des Sensors ist auf eine hochwertige Verschraubung geführt, mit Spiralfeder-Knickschutz.

Die komplette Verbindung ist von einem Schrumpfschlauch mit innenliegendem Schmelzkleber überzogen und wasserdicht.

Das Anschlusskabel ist durch eine Spiralschlaucharmierung geführt. Die Dichtung der Armatur umschließt auch den Spiralschlauch.

Das Kabelende der Sonde ist auf eine verschraubbare, gedichtete Kabeldose des Herstellers Schaltbau geführt.

Das Verlängerungskabel zur Sonde ist 1,72m (über alles) lang (optional andere Länge) und ist durch eine 21mm Spiralschlaucharmierung geführt.

Es trägt einseitig einen Schaltbau-Kabelstecker, passend zur Kabelkupplung der Sonde, sowie an der anderen Seite eine Tyco-Steckverbindung mit arretierbarem Druckgussgehäuse und modifiziertem Kabelabgang. Beide Steckverbindungen sind mit Verschraubungen wasserdicht IP65 ausgeführt.

Das Redesign wurde ausgeführt und eingesetzt bei:
Städtische Werke Netz + Service GmbH, Kassel

Technische Daten:

Sonde	: induktiv, minimaler Schaltabstand 0,127mm, Gewindestutzen M18x1,5, Schlüsselweite 24mm
Anschlusskabel	: armiert, Länge 72cm
Anschlussdose	: Schaltbau
Kabelverlängerung	: Länge 1,72m, armiert, 21mm Ø (opt. andere Längen)
Anschlussstecker	: Tyco
Kabelstecker	: Schaltbau

